



Zur Einführung: Ein Blick in die „Großwetterlage“ von Kindern und Familien

Prof. Dr. Sabine Walper

09. April 2025 – Online-Fachtag der Deutschen Liga für das Kind



Deutsches Jugendinstitut e. V.
Nockherstraße 2
D-81541 München

Postfach 90 03 52
D-81503 München

Telefon +49 89 62306-0
Fax +49 89 62306-162

www.dji.de

Was wir versprochen haben:

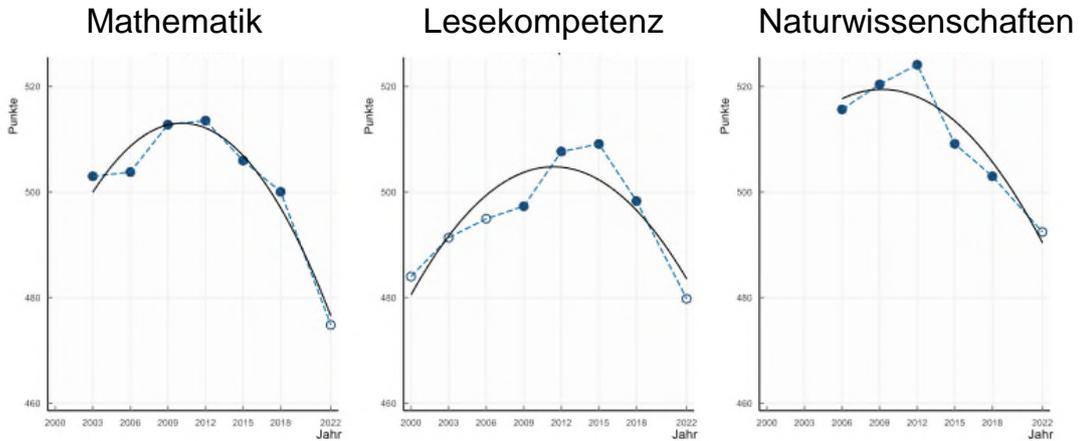
§ 1 Abs. 1 des Achten Sozialgesetzbuchs:

„Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer **selbstbestimmten, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit.**“



PISA 2022: Sinkende Kompetenzen der 15-Jährigen seit 2012

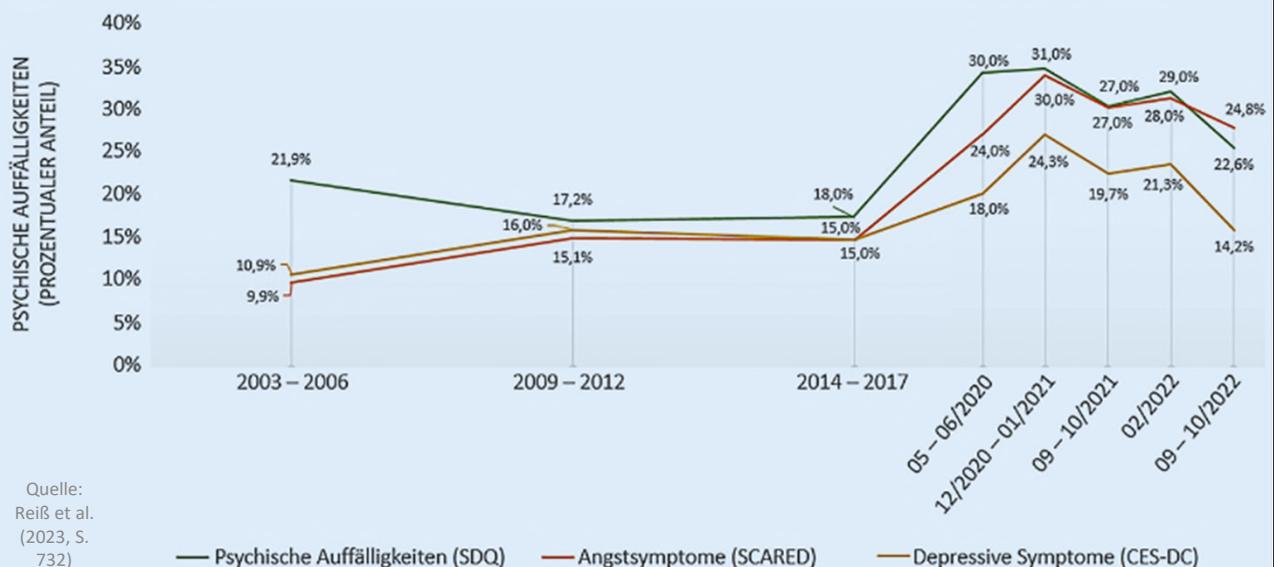
Abbildung 1. Leistungstrends in Mathematik, Lesekompetenz und Naturwissenschaften



Anmerkung: Die weißen Punkte stehen für Schätzungen der Durchschnittsergebnisse, die statistisch nicht signifikant über bzw. unter den Schätzungen von PISA 2022 liegen. Die schwarzen Linien bilden den Trend am besten ab.

Quelle: OECD, PISA-2022-Datenbank, Tabelle I.B1.5.4, I.B1.5.5 und I.B1.5.6.

Trends psych. Auffälligkeiten von 7- bis 17-Jährigen (Reiß et al., 2023)

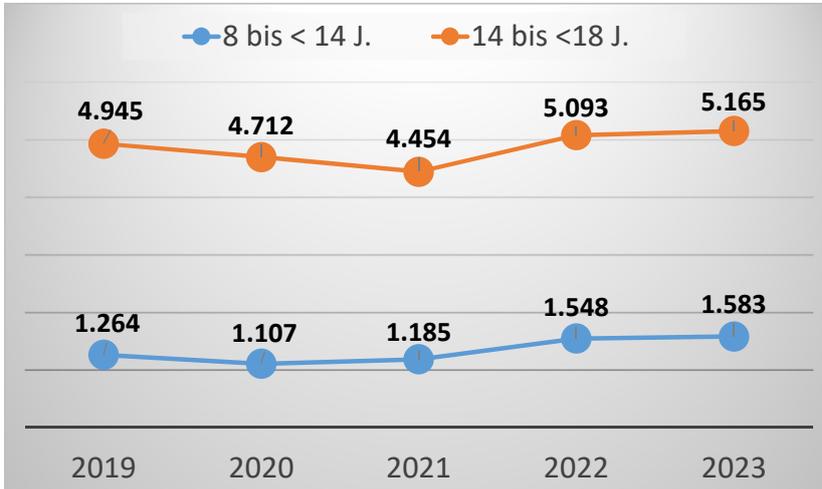


Quelle: Reiß et al. (2023, S. 732)

Tatverdächtigenbelastungszahlen deutscher Jugendlicher



Arbeitsstelle Kinder- und Jugendkriminalitätsprävention, DJI 2024



Tatverdächtige je 100.000 Personen der jeweiligen Altersgruppe in der Bevölkerung

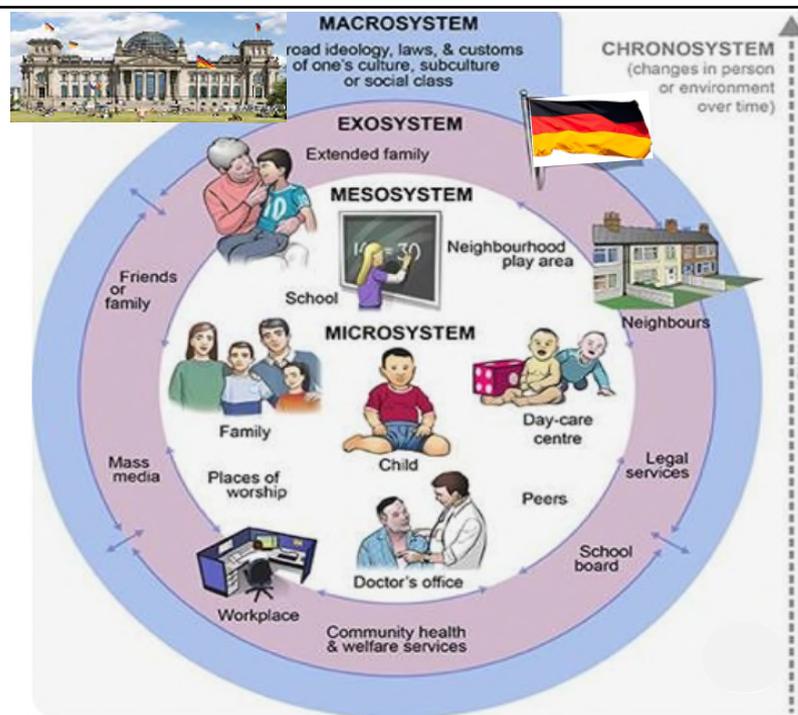
+25% seit 2019

Quelle: Bundeskriminalamt 2024c, PKS 2023 Bund – Zeitreihen, Tabelle 40 – insgesamt (V1.1); Eigene Darstellung der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendkriminalitätsprävention, München.

Worauf kommt es an?

Verhältnisprävention:

→ entwicklungsförderliche Lebensbedingungen



Kinderrechte

- Klasse 3/4 -

Max Kubifer-
lehrer u

- Artikel 26: Recht auf Bildung
- Artikel 31: Recht auf Spiel und Freizeit
- Artikel 19: Schutz vor Gewalt
- Artikel 16: Recht auf Privatsphäre
- Artikel 23: Recht auf Betreuung bei Behinderung
- Artikel 27: Recht auf Gleichheit
- Artikel 12: Recht auf eigene Meinung
- Artikel 24: Recht auf Gesundheit
- Artikel 9: Recht auf Familie
- Artikel 8: Recht auf einen Namen und eine Nationalität
- Artikel 27: Recht auf Fürsorge

... für ein gutes Aufwachsen !



https://eduki.com/de/material/544875/kinderrechte-visualisierung-fuer-die-tafel-17utm_source=google&utm_medium=cpc&utm_campaign=GER_de_pmaxfeed_top_performer_roas&gad_source=1&gclid=CjwKCAjwktO_BhBtEiwAV70jXoKnRI-x8Y2pfgMoWJhF_Uu2p1WI4ve379orazpO4vQ2C3NDiIOmhoCe-QQAvD_BwE

Neunter Familienbericht

Eltern sein in Deutschland – Ansprüche, Anforderungen und Angebote bei wachsender Vielfalt



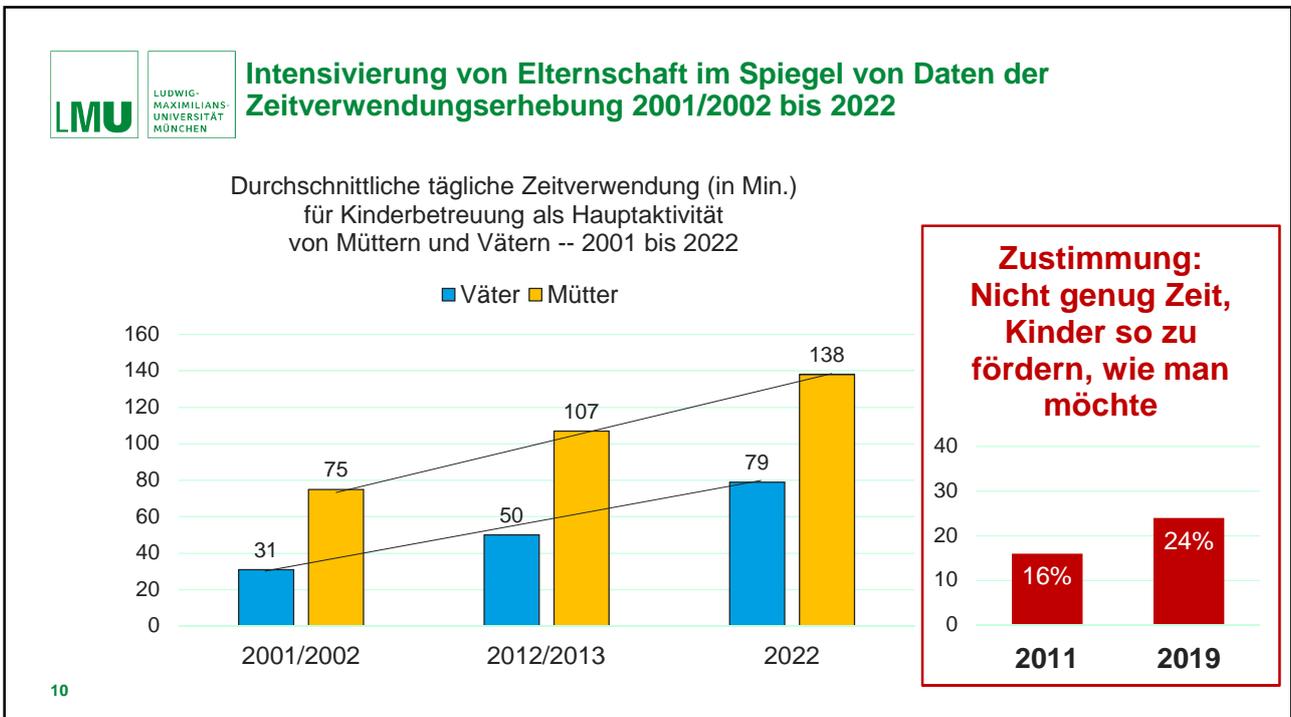
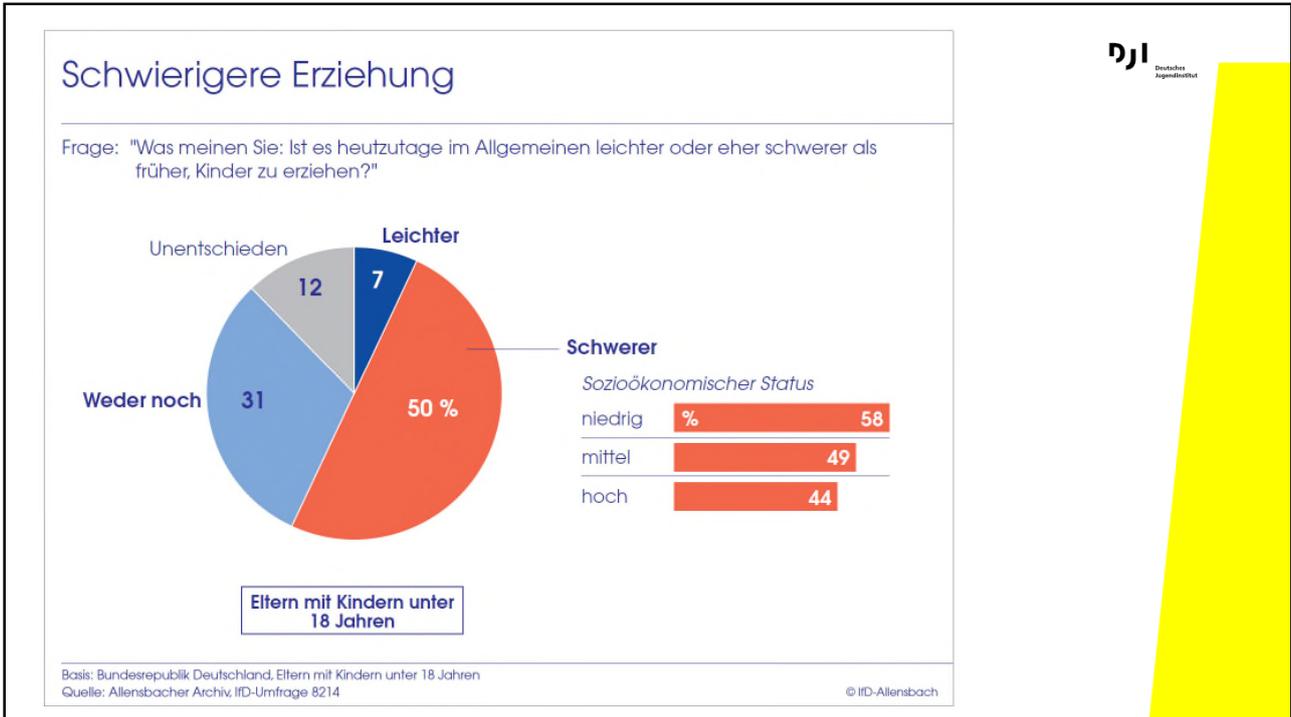
Über Generationen hinweg, inner und außerhalb
Unsere Gesellschaft der Zukunft

Neunter Familienbericht
Eltern sein in Deutschland

© DJI, BfL, BMFSFJ

(2021)







ChatGPT-generiert



http://www.t-online.de/eltern/erziehung/id_62312830/erziehung-wie-eltern-machtkaempfe-mit-ihrem-kind-vermeiden.html



Kitas und Schulen als Schutz- und Kompetenzorte



Designed by Freepik



UNO
HILFE

Kinder auf der Flucht

© UNHCR/Sam Photos

MEHR ALS 122 MILLIONEN MENSCHEN SIND WELTWEIT AUF DER FLUCHT

Die Zahl der Menschen, die weltweit vor Krieg, Konflikten und Verfolgung fliehen müssen, war noch nie so hoch wie heute. Laut dem aktuellen Mid-Year-Report von UNHCR waren Mitte 2024 weltweit 122,6 Millionen Menschen auf der Flucht.

Diese Zahl umfasst Flüchtlinge, Asylsuchende, Binnenvertriebene und andere Menschen, die internationalen Schutz benötigen.



40%
aller Geflüchteten sind Kinder.



69%
aller Geflüchteten leben in den Nachbarländern.



7 Mio.
junge Flüchtlinge haben keine Möglichkeit in die Schule zu gehen.



122,6 Mio.
Menschen auf der Flucht

8 Mio. Asylsuchende

43,7 Mio. Flüchtlinge

Darunter:

- 32 Mio. Flüchtlinge unter dem Mandat von UNHCR
- 5,8 Mio. Menschen, die internationalen Schutz benötigen
- 6 Mio. Palästinensische Flüchtlinge unter UNRWA-Mandat

72,1 Mio. Binnenvertriebene

* Schätzungswerte: 1197.000 Palästinensische Flüchtlinge unter UNRWA-Mandat in Gaza sind ebenfalls Binnenvertriebene. Hier sind sie sowohl in den Zahlen für „Palästinensische Flüchtlinge unter UNRWA-Mandat“ als auch für „Binnenvertriebene“ enthalten. Bei der Gesamtzahl werden diese Binnenvertriebenen unter dem UNRWA-Mandat nur einmal gezählt. Dies erklärt die Abweichung in der Addition.

https://www.uno-fluechtlingshilfe.de/fileadmin/redaktion/PDF/Schulen/UNOFH_Weltkarte_Web.pdf

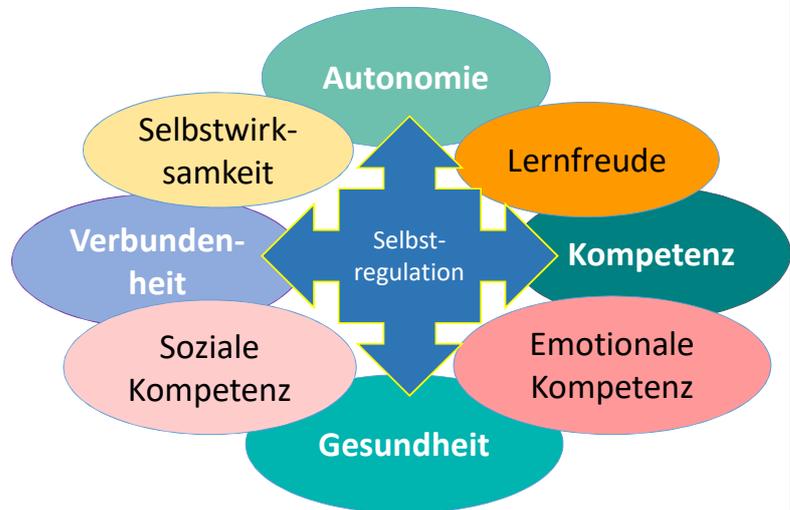




DJI
Deutsches
Jugendinstitut

Worauf kommt es an?

- **Verhältnisprävention:**
 - → entwicklungsförderliche Lebensbedingungen
- **Verhaltensprävention:**
 - → Verhaltensweisen und Dispositionen, die einer günstigen Entwicklung zuträglich sind



15

Durch die Brille junger Menschen:

DLJ
Deutsches
Jugendinstitut

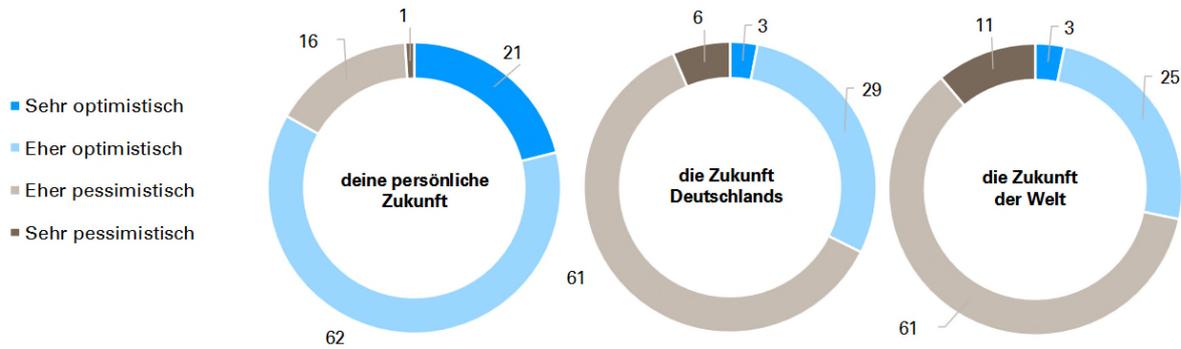


Jugend-Befragung zur Arbeit der neuen Bundesregierung

Umfrage unter Jugendlichen zwischen 14 und 17 Jahren im März 2025

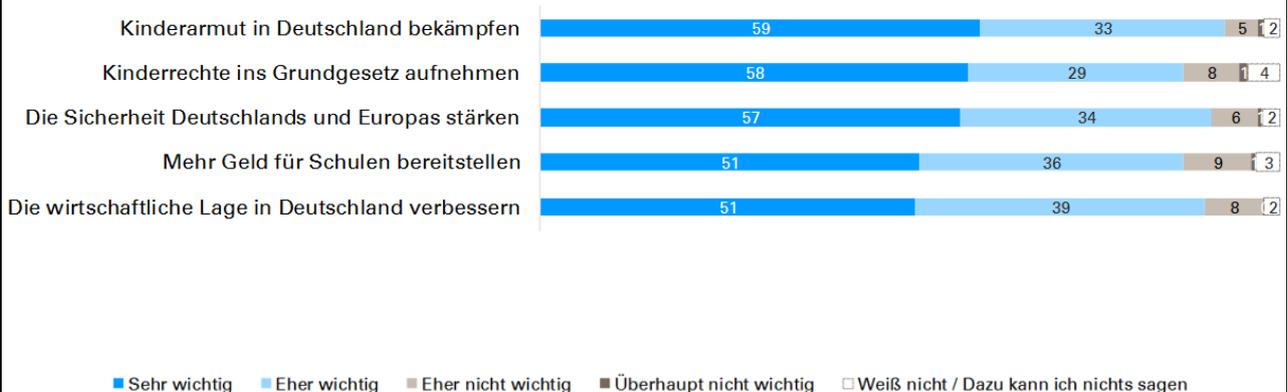
unicef
für jedes Kind

UNICEF-Jugendbefragung 2025: Wie optimistisch oder pessimistisch siehst du....



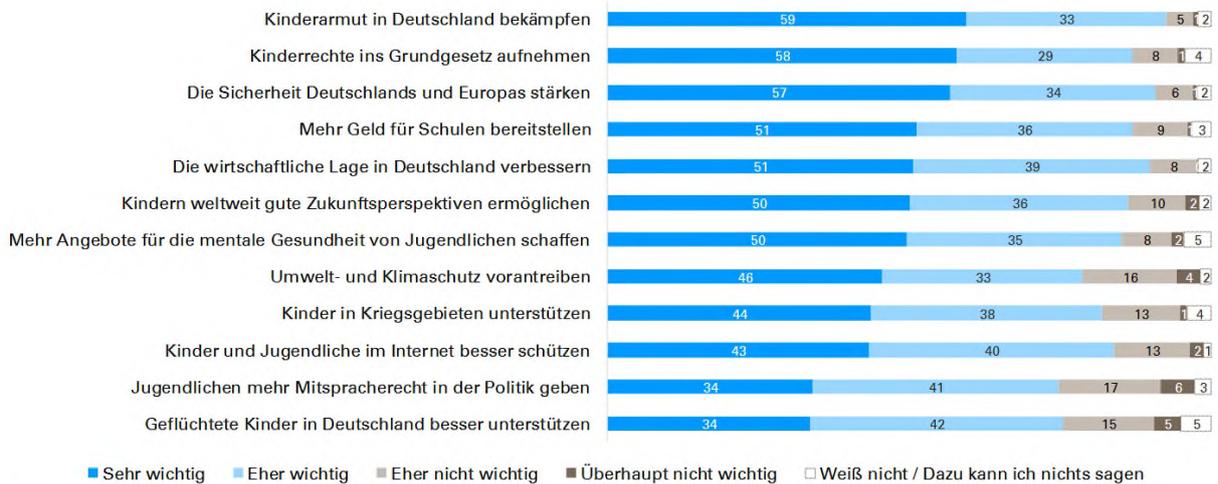
Quelle: Online-Befragung von SINUS im Auftrag von UNICEF Deutschland unter Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 17 Jahren. Befragungszeitraum: 3.3.-10.3.2025. N=508. Alle Angaben in %.

Wie wichtig findest du es, dass die nächste Bundesregierung sich um die folgenden Themen kümmert?



5 | Quelle: Online-Befragung von SINUS im Auftrag von UNICEF Deutschland unter Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 17 Jahren. Befragungszeitraum: 3.3.-10.3.2025. N=508. Angaben in %.
Frage: Die nächste Bundesregierung muss viele Probleme lösen. Wie wichtig findest du es, dass sie sich um folgende Themen kümmert?

Wie wichtig findest du es, dass die nächste Bundesregierung sich um die folgenden Themen kümmert?



5 | Quelle: Online-Befragung von SINUS im Auftrag von UNICEF Deutschland unter Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 17 Jahren. Befragungszeitraum: 3.3.-10.3.2025. N=508. Angaben in %.
Frage: Die nächste Bundesregierung muss viele Probleme lösen. Wie wichtig findest du es, dass sie sich um folgende Themen kümmert?

Wie wichtig findest du es, dass die nächste Bundesregierung sich um die folgenden Themen kümmert? Wie zuversichtlich bist du, dass gute Lösungen gefunden werden?





Zum Programm:

- 10:30 Uhr **Gewalt in der Familie – Die Rolle elterlicher Überlastung und Erziehungseinstellungen**
 Dr. Susanne Witte
Diskussionsbeitrag Prof. Dr. Sabine Walper
- 11:20 Uhr *Kurze Pause*
- 11:30 Uhr **Trauma und Diskriminierung**
 Hannah Wunderlich & Dr. Areej Zindler |
Diskussionsbeitrag Dr. Thomas Fischbach
- 12:30 Uhr *Mittagspause*

13:00 Uhr	Filmvorstellung: Gewaltfreie Erziehung Holger Braack & Richard Haufe-Amels <i>Diskussionsbeitrag Prof. Dr. Jeanette Roos</i>	
13:50	<i>Kurze Pause</i>	
14:00 Uhr	Schutzkonzepte für Kitas – Aus der Arbeit der Liga Peggy-Franziska Reisinger & Sarah Schilling <i>Diskussionsbeitrag Prof. Dr. Sabine Walper</i>	
15:00 Uhr	Abschlussdiskussion: Präventive Unterstützungsangebote für Familien – was ist wirksam? Was braucht die Fachwelt dafür? Dr. Thomas Fischbach, Prof. Dr. Jeanette Roos, Prof. Dr. Sabine Walper & Peggy-Franziska Reisinger	
15:30 Uhr	Abschluss & Verabschiedung	
Moderation: Peggy-Franziska Reisinger		